

## **Protokoll der 3. SGA-Sitzung am 13. April 2026**

**Zeit:** 14:30 Uhr bis 16:15 Uhr

**Ort:** Schulbibliothek

**Protokollführung:** SchülerInnenvertretung

**Anwesend:** Dir. Andreas Obenaus, Magdalena Dlugosz, Guido Weissenbeck, Sabine Kauc, Isabella Kornfeld, Shelley Buchinger, Veronika Gaitzenauer, Zoe Levy, Saya Chinchilla, Stefan Bran

### **1) Informationen der Direktion**

- ) 1. Klassen für Schuljahr 2026/27: drei Klassen mit insgesamt 84 Schüler\*innen; zwei reguläre Klassen mit leichtem Mädchenüberhang, eine DLP-Klasse mit klarem Burschenüberhang; insgesamt ist das Verhältnis von Mädchen und Burschen ausgeglichen
- ) „Kopftuchverbot“ für Unterstufe gilt ab Beginn des Schuljahres 2026/27 für alle Mädchen unter 14 Jahren
- ) 23.4.2026, ab 14:15 Uhr: Pädagogischer Nachmittag
- ) 23.4.2026: „Wiener Töchtertage“ (schulbezogene Veranstaltung)
- ) 24.4.2026, ab 10 Uhr Terminreservierung für Elternsprechtage möglich; Elternsprechtage am 28.4.2026 von 15:30 bis 17:30
- ) „Mental Health Days“: OrganisatorInnen haben Terminvorschlag für Schuljahr 2026/27 geschickt, allerdings von Dir. Obenaus aufgrund kritischer Feedbacks durch Schüler\*innen, Lehrer\*innen und Eltern sowie unklarer Finanzierung nicht zugesagt. Andere Möglichkeiten? Anderes Format wäre gewünscht, große Gruppe sind wenig ansprechend. Noch keine Alternative gefunden, allerdings definitiv Unterstützung des EV für Workshops etc. zu ähnlichen Themen.
- ) Frau Prof. Trieb-Ladstätter weiterhin im Krankenstand, Ersatzlehrer\*in für Unterrichtsfach HÖK wird gesucht, allerdings seit Februar 2026 ohne Erfolg. Ab dieser Woche „fachfremder“ Unterricht für HÖK-Module der 6. und 7. Klassen (6. Klassen: Prof. Baumann / Prof. Frey-Materna; 7. Klassen: Prof. Perner; Wahlmodul „Kulinarische Weltreise“ übernimmt Prof. Friedrich, allerdings mit Terminverschiebung – Details für betroffene Schüler\*innen folgen)

### **2) Schulautonome Lehrpläne für Wahlmodule**

- Aktuelles Kunstgeschehen – Ausstellung und Produktionstätte, Autorin: Mag. Theresa Sohl
- Choir Vibes – Connecting through Song 1 und 2, Autorin: Viktoria Anna Koller und Alice Heregger
- Erasmus Modul Norway, Autorin: Sarah Oppeneiger
- Glück und psychische Gesundheit, Autorin: Theresa Wiesbauer
- Aufklärung und Philosophie, Autor: Benjamin Hirschegger

*Alle einstimmig angenommen.*

### **3) Mehrtägige Schulveranstaltungen**

#### *Klassenreisen*

1a: Kennenlerntag, 16.-18.9.2026, Daniela Frey-Materna u. Adam Dmytryszyn, Kosten bei 259€ p.p., Seminarzentrum Raach

1b: Kennenlerntag, 16.-18.9.2026, Christa Perner u. Cornelia Marker-Luef, Kosten bei 259€ p.p., Seminarzentrum Raach

1c: Kennenlerntage, 21. - 23.9.2026, Michaela Lohninger u. Anna-Maria Bauman, Kosten bei 282€ p.p., Seminarzentrum Raach

4b+c: Sprachreise Irland: Dun Laoghaire, 18.-25.4.2027, Benjamin Hirschegger, Verena Gschwendner, Shelly Buchinger u. Mikkades Isgör, Kosten bei 1250€ p.p., Unterkunft bei Gastfamilien – SFA-Reisen

#### *Modulreisen*

Reise im Wahlmodul Koso nach Annaberg/NÖ, 16./17.4.2026, Sigrid Eliot und Snezana Graf, Kosten bei 160€ p.p.

Meeresökologische Exkursion nach Pula, 25.- 30.9.2026, Trieb-Ladstätter und Marker-Luef, Kosten bei 834€ p.p., 5 Nächte u. 6 Halbtage in der Meeresschule Pula mit Theorie und Praxis

### **4) Berufscafé 2026**

Nutzung des FestsaaIs für das Berufscafé führte zuletzt zu Terminverschiebungen für Chormodul und Sound School. Als Termin für das kommende Schuljahr wurde nun der 4. November 2026 (Mittwoch) fixiert.

### **5) Verabschiedung der MaturantInnen**

Montag, 15. Juni 2026; 17:30 8b, 18:30 8a

Übliche Programmpunkte: Rede durch Direktor, KV, Klassensprecher\*in – bei Interesse Elternvertreter\*in; Übergabe der Maturazeugnisse an jede/n Schüler\*in (mit Fotomöglichkeit); sonstige Programmpunkte individuell planbar; Programm nach der Verabschiedung wird durch Klassenelternvertreter\*innen bzw. Schüler\*innen geplant und gestaltet (Anfrage bei Schulbuffet natürlich möglich).

Schulische Ansprechpartnerinnen für Planung und Programm: Prof Lohninger

### **6) Nutzung von Mobiltelefonen in der Schule**

-) zurzeit haben alle 4. Klassen Handykoffer und somit handyfreien „Vormittag“, funktioniert bisher gut

-) weitere Handykoffer für gesamte Unterstufe von Direktion erwünscht – allerdings Kosten pro Koffer bei 50 €, offen für alternative Aufbewahrungsmittel für Mobiltelefone

-) zurzeit in 7. Klassen: handyfreie Tage mit Abgabe der Mobiltelefone in einer Holzbox

-) Diskussion über handyfreie Tage in allen Oberstufenklassen sowie generell handyfreien Zonen im Schulhaus: SV unterstützt handyfreie Tage in Oberstufenklassen viel stärker als vorgeschlagene handyfreie Zonen im Schulhaus; Wunsch von Direktor, EV und LV nach handyfreien Tagen in der Oberstufe UND handyfreien Zonen.

Handyfreie Zonen (für alle Personen im Schulhaus) sollen Vorbildwirkung für handyfreie Unterstufe mit sich bringen. Durchsetzung von handyfreien Zonen sicherlich schwierig.

Frage nach Eintragung eines handyfreien Tages von Oberstufenklassen in der Hausordnung.

Ein- und mehrtägige Schulveranstaltung sind grundsätzlich auch handyfrei, hier liegt die Gestaltung der Vorgaben bei den Leiter\*innen der Schulveranstaltungen.

Diskussion über handyfreie Zonen: SV erkundigt sich nach möglichen Ausnahmen: Führt z.B. Nutzung von WebUntis auch zu einer möglichen Abnahme des Mobiltelefons? Laut SV noch schlechtere Vorbildfunktion, wenn von Oberstufenschüler\*innen auf Handy bestanden und gegebenenfalls gegen Handyabnahme diskutiert wird.

Andererseits könnte handyfreie Zone ein wichtiger Schritt in Richtung handyfreie Schule sein, wie es bereits andere Schulen sind.

Vorschlag: Implementierung von handyfreier Zone in Hausordnung

Möglicher Kompromiss: in Oberstufe Vereinbarung über 1-2 Tage handyfrei Tage mit KV; in gemeinschaftlich genutzten Bereichen wird Wunsch der Schulgemeinschaft auf handyfreie Zone ausformuliert

## **7) Allfälliges**

-) LV zu Kommunikation mit Eltern: WebUntis-Mitteilungen gerade von Klassenvorständ\*innen oft favorisiert aufgrund schneller Push-Benachrichtigung am Mobiltelefon; E-Mailverkehr jedoch für längere Mitteilungen speziell mit Anhang wichtig

-) Berufspraktische Tage in Zukunft nicht zum selben Zeitpunkt wie Tag der offenen Tür; Wunsch der EV auf Verschiebung in den Jänner. Für kommendes Schuljahr nicht mehr möglich, da schon geplant; Prüfung des Vorschlags für berufspraktische Tage im Schuljahr 2027/28

-) Vorschlag: Vorstellung von verschiedenen Berufen durch Eltern in allen 4. Klassen

-) EV empfiehlt Einführung einer „Backup-Liste“ für berufspraktische Tage mit Firmen des Vorjahres; Klar sollte aber sein, dass Kinder selbst aktiv werden müssen und nicht einfach auf „Zuweisung“ einer Stelle bei den berufspraktischen Tagen warten dürfen. LV meint, man könnte eine Liste auf Eduvidual erstellen, um dort Firmen mit möglichen Stellen für berufspraktische Tage zu dokumentieren.

### **Nächster Termin:**

12. Oktober 2026 um 14:30 in der Bibliothek

